

Nr. 211/2016  
Halle, 9. September 2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

## Fast jedes zweite Wohngebäude entstand 2015 in Ziegelbauweise

Neue Wohngebäude in Sachsen-Anhalt werden nach Angaben des Statistischen Landesamtes bevorzugt in Ziegelbauweise errichtet. Im Fall der im Vorjahr fertig gestellten 1 413 Wohngebäude wurde dieser Baustoff bei 48,4 Prozent der Häuser zur Erstellung der Tragkonstruktion verwendet. Porenbeton kam bei 28,8 Prozent der Neubauten zum Einsatz. Der Klassiker Kalksandstein wurde in 9,6 Prozent der Gebäude verwendet. Für die restlichen Neubauten wurden zu 6,7 Prozent Holz, 4 Prozent Stahlbeton sowie sonstige Baustoffe (2,5 %) eingesetzt.

Bei den 546 nicht für Wohnzwecke errichteten Hochbauten wie Betriebs-, Büro- und Anstaltsgebäuden sah die Verteilung hinsichtlich der Baustoffverwendung deutlich anders aus. Hier war Stahl mit einem Anteil von 28,9 Prozent dominierend. Es folgten Ziegel mit einem Anteil von 23,1 Prozent und Stahlbeton mit 19,2 Prozent Einsatzquote. Bei den restlichen Gebäuden wurden Holz (9,9 %), Porenbeton (9,0 %), Kalksandstein (7,5 %) und sonstige Baustoffe (2,4 %) bei der Tragkonstruktion verwendet.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

PRESEMITTEILUNG

Statistisches Landesamt  
Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)  
Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet**

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

**E-Mail:**

pressestelle@  
stala.mi.sachsen-anhalt.de